Gemeinde Neritz Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.09.2016 Das Protokoll dieser Sitzung umfasst die Seiten 1 bis 5

Im Gemeinschaftshaus, Bergstraße 41, Neritz

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 20:45 Uhr Unterbrechung von - Uhr bis - Uhr

Steffen Mielczarek (Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Bgm'in Lienau
- 2) GV Schmidtschek
- 3) GV Lienau-Jöhnk
- 4) GV'in Eberhardt
- 5) GV Stebner

b) nicht stimmberechtigt:

 Herr Mielczarek; LVB Amt Bad Oldeloe-Land, zugleich Protokollführer

Es fehlt:

- 1) GV Schulz
- 2) GV'in Rönnfeld
- 3) GV Lienau
- 4. GV Mähl

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 09.09.2016 auf Dienstag, den 20.09.2016 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – 5 – beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Bürgermeisterin die Tagesordnungspunkte 8) bis 9) nicht-öffentlich zu beraten.

Da hierzu keine Aussprache gewünscht wird ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 8) bis 9) werden nicht-öffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen

Tagesordnung:

- 1. Protokoll der Sitzung vom 14.06.2016
- 2. Bericht der Bürgermeisterin
- 3. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
- 4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
- 6. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2015
- 7. Einwohnerfragestunde
- 8. Wegenutzungsvertrag Strom; hier: Abschluss einer Vertraulichkeitsvereinbarung mit der SH Netz AG
- 9. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Die Tagesordnungspunkte 8) bis 9) werden gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten.

Top 1: Protokoll der Sitzung vom 14.06.2016

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Anmerkungen.

Top 2: Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet über folgende Punkte:

- a) Am 9. Juli wurde das neue Feuerwehrfahrzeug übergeben. Es handelt sich um ein mittleres Löschfahrzeug mit einem 1.000 I Löschwassertank. Der Feuerwehr und allen Helfern bei der Übergabefeier wird besonderer Dank ausgesprochen.
- b) Das alte Feuerwehrfahrzeug wurde im Internet auf der Plattform zoll-auktion.de für 3.950 € versteigert.
- c) An der Bestebrücke in der Dorfmitte wurde eine Mauer neu aufgesetzt, da diese durch Baumwurzeln ausgedrückt wurde. Beim Entfernen der Wurzeln wurde die Leitung für die Straßenbeleuchtung durchtrennt. Daher war die Gemeinde eine Nacht ohne Straßenbeleuchtung.
- d) Das Brückengeländer der Brücke am Wiesenweg wurde beschädigt. Der Verursacher ist ermittelt und die Reparatur des Geländers wurde beauftragt. Bisher ist noch keine Reparatur erfolgt. Die Firma hat jedoch zugesagt, das Geländer bis zum 26. September zu reparieren. Gleichzeitig wird berichtet, dass der Zaun vom Klärwerk etwas zurückgesetzt wurde, damit die Erntefahrzeuge mehr Platz beim Rangieren haben. GV Schmidtschek merkt an, dass dadurch im Zaun eine Lücke entstanden ist, welche noch geschlossen werden müsste.
- e) Die durch die SH Netz AG zugesagte Gestaltung des Stromkastens, hat sich aufgrund der vielen Regentage verzögert. Die Gestaltung soll bis Ende Oktober durchgeführt werden.
- f) Auf der letzten Finanzausschusssitzung wurde noch einmal das Thema Anschlussbeiträge für Schmutzwasser besprochen. Die Amtsverwaltung wird gebeten, eine entsprechende Satzung zu erarbeiten. Weiterhin soll noch einmal gemeinsam mit der Amtsverwaltung überlegt werden, wie nachträglich angeschlossene Häuser veranlagt werden können.
- g) Im Juli wurde in der Gemeinde eine 2. Flüchtlingsfamilie untergebracht.
- h) Zwischenzeitlich wurden die baumpflegerischen Arbeiten durchgeführt. Durch die Firma wurden auch die Arbeiten zum Lichtraumprofil durchgeführt, obwohl diese nicht beauftragt wurden. Hier hat es anscheinend Missverständnisse bei der Übermittlung des Auftragsvolumens vom Baumgutachter an die auszuführende Firma gegeben.
- i) Die Entschlammung der Kläranlage wurde durchgeführt. Eine Schlussrechnung liegt noch nicht vor. Am 28. September um 10:00 Uhr findet die Abnahme statt.
- j) Die Firma Schepke wird am 28. September die Straßenreinigung durchführen. Weiterhin werden die Banketten noch einmal teilweise gemäht.
- k) In der Bergstraße müssen 2 Kastanien abgenommen werden. Der Wegeausschuss wird gebeten, sich mit der Ersatzbepflanzung zu beschäftigen.
- I) Am 14. September fand ein Termin mit der Gemeinde Elmenhorst hinsichtlich der Belegung des Elmenhorster Kindergartens mit Neritzer Kindern statt. Zurzeit besuchen 7 Neritzer Kinder die dortigen Einrichtungen. Die Gemeinde hat jedoch nur 2 Belegrechte. Es wurde vereinbart, dass die Gemeinde Elmenhorst bei einem Neubau bzw. bei einer Erweiterung für die Gemeinde Neritz 4-6 weitere Plätze berücksichtigt. Dies muss jedoch noch durch die Elmenhorster Politik beschlossen werden. Der Jugend- und Kulturausschuss wird gebeten, sich mit diesem Punkt noch einmal ausführlich zu beschäftigen.
- m) Der Wegeausschuss wird gebeten, sich auf der nächsten Sitzung mit dem Winterdienst zu befassen. Herr Dabelstein aus Grabau soll den Winterdienst für die Straßen wieder übernehmen. Für die Gemeindewege muss eine Lösung gefunden werden.
- n) Die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung liegen vor. Im Weiteren werden die einzelnen Werte bekannt gegeben. Die genauen Ergebnisse können bei der

Bürgermeisterin eingesehen werden. Der Wegeausschuss wird gebeten, die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Top 3: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

Top 4: Berichte der Ausschussvorsitzenden

- a) GV Stebener berichtet, dass der Bauausschuss nicht getagt hat.
- b) GV Lienau-Jöhnk berichtet für den Finanzausschuss, dass sich dieser in seiner letzten Sitzung mit der Eröffnungsbilanz beschäftigt hat, welche auf der heutigen Tagesordnung behandelt wird.
- c) Bürgermeisterin Lienau berichtet, dass der Wegeausschuss nicht getagt hat.
- d) Bürgermeisterin Lienau berichtet, dass der Jugend- und Kulturausschuss nicht getagt hat. Die nächste Sitzung findet am 27. September statt.

Top 5: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Übersicht vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Aufgrund der Höhe werden die Ausgaben nur zur Kenntnis gegeben.

Top 6: Eröffnungsbilanz zum 01.01.2015

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt die Eröffnungsbilanz vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Finanzausschussvorsitzende, GV Lienau-Jöhnk, berichtet über die Beratungen im letzten Finanzausschuss und stellt die Eckwerte der Eröffnungsbilanz vor. Sollten im Nachhinein noch Korrekturen erforderlich sein, können diese noch in den nächsten 4 Jahren erfolgen.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2015 entsprechend der Anlage.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen

Top 7: Einwohnerfragestunde

- a) Bürgermeisterin Lienau berichtet, dass die nächste GV am 14.12.2016 stattfindet.
- b) Der Gemeindewehrführer berichtet, dass am Klärwerk ein altes Fahrzeug für Feuerwehrübungszwecke abgestellt wird. Die Betriebsstoffe sind aus dem Fahrzeug entfernt worden.
- c) Ein Einwohner erkundigt sich, inwieweit er Informationen über Bauvoranfragen erhalten kann. Der LVB berichtet, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen Bauangelegenheiten nicht-öffentlich behandelt werden, es sei denn, der Bauherr ist mit einer öffentlichen Beratung einverstanden.
- d) Ein Einwohner erkundigt sich nach einigen Details zur Eröffnungsbilanz.

Die Tagesordnungspunkte 8) bis 9) werden gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen und verlässt den Sitzungsraum.		
TOP 8:	Wegenutzungsvertrag Strom; hier: Abschluss einer Ver mit der SH Netz AG Einwohnerfragestunde	traulichkeitsvereinbarung
Top 9:	Bau-und Grundstücksangelegenheiten	
Die Öffentlichkeit wird nunmehr wieder hergestellt. Die Bürgermeisterin gibt die im nicht- öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.		
		germeisterin gibt die im nicht-
öffentli		germeisterin gibt die im nicht-